

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 261.

Sonntag den 7. November.

1858.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Ulrichsparochie: Den 1. November der Malter Behrendt mit C. C. L. F. Lunde.

Glauch: Den 31. October der Böttcher Caspar zu Oppeln mit W. Schuster.

Geborene:

Marienparochie: Den 9. September dem Handarbeiter Rehsfeld eine L., Amalie Charlotte Friederike. — Den 5. October dem Müller Jopp ein S., Carl Hermann Franz. — Den 13. dem Kohlenmesser an der Königl. Saline Kurze ein S., Paul Adolph May. — Den 18. eine unehel. L., Marie.

Ulrichsparochie: Den 19. September dem Rentier Schmidt ein S., Carl Friedrich Hermann. — Den 21. dem Buchdrucker Bischof eine L., Marie Hedwig. — Den 27. dem Schneidermeister Köhler ein S., Heinrich Ernst. — Den 7. October dem Kaufmann Blau eine L., Friederike Amalie. — Den 31. dem Amtmann Schmidt eine L., todtegeb.

Domkirche: Den 11. October dem Handarbeiter Hennecke ein S., Albert May. — Den 14. dem Tischler Heinrich eine L., Auguste Marie Ida. — Den 22. dem Schuhmachermeister Köbbel eine L., Henriette Friederike Auguste.

Militairgemeinde: Den 4. September dem Unteroffizier von der 5. Comp. des 32. Inf. Reg. Neutschmann ein S., Carl Heinrich Louis.

Neumarkt: Den 16. September dem Mühlenbau- und Tischlermeister Fricke eine L., Emma Clara. — Den 17. dem Fabrikarbeiter Otto eine

L., Marie Auguste Anna. — Den 1. October dem Gärtner Bär ein S., Johannes. — Den 2. dem Bildhauer Wendenburg ein S., Hermann Gustav. — Den 3. dem Tapezier Taack ein S., Friedrich Wilhelm Gustav.

Glauch: Den 13. September dem Beamten Otto ein S., Robert. — Den 22. dem Maurer Möbius eine L., Johanne Emilie Auguste. — Den 29. dem Ziegeldecker Lötter ein S., Louis Theodor Franz. — Den 11. October dem Handarbeiter Dornauer ein S., Julius Wilhelm.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 28. October des Steinbauers Müller S. Carl Gustav Gottlieb, 2 J. 1 M. 3 T. Wasserkopf. — Des Handelsmanns Kopf S. Gottlob Friedrich, 9 M. 1 W. 4 T. Gehirnleiden. — Den 29. des Getreidehändlers Finke S. Carl Gustav, 5 M. Lungenverschleimung. — Den 30. der Schlosser Hausmann aus Koslau, 18 J. Brustfellentzündung.

Ulrichsparochie: Den 26. October der Sattlermeister Lehmann, 68 J. 3 M. 2 W. 1 T. Gehirnleiden. — Den 31. des Amtmanns Schmidt L. todtegeb.

Glauch: Den 28. October des Magistrats-Kanzellisten und Botenmeisters Schlemmer Wittwe, 79 J. 7 M. 2 W. Altersschwäche. — Des Rentiers Helling S. Gustav, 7 M. in Folge Zahnens. — Den 31. des Handarbeiters Lennig L. Friederike, 11 J. 6 M. Lungenschwindsucht.

Erzuchtgegeben im Namen der Armendirection

von Dr. Schick.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf unsere hierunter nochmals abgedruckte Bekanntmachung vom 2. d. Mts. laden wir in Ausführung des §. 19 der Verordnung vom 30. Mai 1849 und des §. 8 des auf letztere bezüglichen Reglements vom 31. ej. sämtliche Urwähler hiesiger Stadt nur auf diesem Wege ein, sich
am 12. d. Mts., Vormittags Punkt 9 Uhr,

zur Wahl der Wahlmänner in ihren resp. Urwahlbezirken und zwar in den für dieselben bestimmten, in dem untenstehenden Tableau näher bezeichneten Wahllokalen einzufinden.

Da auf die seit der in der zweiten Hälfte des Monats August l. J. erfolgten Aufzeichnung der Urwähler eingetretenen Wohnungsveränderungen bei Aufstellung der Urwählerliste, beziehentlich der Abtheilungsliste, keine Rücksicht genommen werden konnte, so kann ein Jeder, wie wir wiederholentlich bemerken, nur in dem Bezirke zur Stimmgebung zugelassen werden, in welchem er zu jener Zeit wohnte.

Abwesende können in keiner Weise, weder durch Stellvertreter, noch sonst, an der Wahl Theil nehmen. —

Die Wahlmänner sind in jeder Abtheilung, jedoch ohne Rücksicht auf die Abtheilung, nur aus der Zahl der stimmberechtigten Urwähler des Urwahlbezirks zu wählen. —

Die Wahlen selbst erfolgen in einem jeden Bezirke abtheilungsweise nach absoluter Majorität der Stimmenden durch Stimmgebung zu Protokoll vor dem Wahlvorstande der Art, daß die dritte Abtheilung zuerst, die erste zuletzt wählt.

Unter Protest oder Vorbehalt abgegebene Stimmen sind ungiltig. —

Die allgemeine Abtheilungsliste, aus welcher die Abtheilungsliste für jeden einzelnen Bezirk auszugsweise aufgestellt wird, liegt zur Einsicht der Urwähler vom 8. bis incl. 10. d. Mts. in unserem Sekretariate innerhalb der Bureaustunden offen. Reclamationen, welche jedoch nur darauf gerichtet werden können, daß Reclamant nach den in der Urwählerliste angegebenen Steuerbeträgen nicht in die richtige Abtheilung gebracht sei, müssen binnen der angegebenen Zeit ebendasselbst mündlich zu Protokoll oder schriftlich eingebracht werden.

Nachrichtlich bemerken wir, daß, mit alleinigem Ausschluß des 22. Urwahlbezirks, in einem jeden Bezirke alle mit einem Steuerbetrage von 67 *Rh.* und mehr eingetragenen Urwähler die erste, diejenigen, welche mit einem Steuerbetrage von 21 *Rh.* 20 *Sgr.* und mehr eingetragen wurden, die zweite, alle übrigen Urwähler dagegen die dritte Abtheilung bilden.

Im 22. Bezirke mußte die Abtheilungsbildung nach dem Steuerbetrage des Bezirks erfolgen und gehören hiernach in diesem Bezirke zur ersten Abtheilung alle Urwähler mit einem Steuerbetrage bis herab zu 12 *Rh.* 8 *Sgr.*, zur zweiten bis herab zu 4 *Rh.* 9 *Sgr.*, zur dritten von 4 *Rh.* 8 *Sgr.* abwärts.

Im zwölften Wahlbezirke sind von jeder Abtheilung ein, in allen übrigen Wahlbezirken je zwei Wahlmänner zu wählen.

Zu Wahl-Kommissarien resp. Stellvertretern wurden designirt für den

I. Bezirk:	Herr Stadtrath Colberg	—	Stellvertreter: Herr Stadtrath Philipp.
II. "	" Stadtrath Jordan	—	" " Maurermeister Stengel.
III. "	" Justizrath Schede	—	" " Kaufmann Fürstenberg sen.
IV. "	" Stadtrath Kersten	—	" " Stadtrath v. Bassewig.
V. "	" Schuldirektor Scharlach	—	" " Reg.-Assessor a. D. Ehrenberg.
VI. "	" Bürgermeister Rummel	—	" " Stadtrath vom Hagen.
VII. "	" Prof. Dr. Krahmer	—	" " Dr. Schwetschke.
VIII. "	" Geh. Ober-Regier.-Rath Prof. Dr. Pernice	—	" " Kreisgerichtsrath Bosse.
IX. "	" Prof. Dr. Dähne	—	" " Buchhändler Lippert.
X. "	" Kaufmann Kaufmann	—	" " Kaufmann Dalchow.
XI. "	" Bankagent Benold	—	" " Rentier Schelling.
XII. "	" Kaufmann Poliz	—	" " Gasthofsbesitzer Keerl.
XIII. "	" Amtmann Sintenis	—	" " Kaufmann Holstein.
XIV. "	" Prof. Dr. Ulrici	—	" " Tischlermeister Ludwig.
XV. "	" Oberbürgermeister v. Boss	—	" " Kreisgerichtsrath Cäsar.

XVI.	Bezirk: Herr	Geb.R.-R. Prof. Dr. Eisele	—	Stellvertreter: Herr	Stadältester Wagner.
XVII.	"	"	"	"	" Kaufmann Kilian.
XVIII.	"	"	"	"	" Dr. Werther.
XIX.	"	"	"	"	" Justizrath Hellfeld.
XX.	"	"	"	"	" Zimmermeister Helm sen.
XXI.	"	"	"	"	" Zimmermeister Scharre.
XXII.	"	"	"	"	" Fischermeister Glisch.
XXIII.	"	"	"	"	" Braueigner Preßler.
XXIV.	"	"	"	"	" Mühlenbesitzer Küstner.

Halle, den 6. November 1858. Der Magistrat.

Tableau

für die in der Stadt Halle am 12ten November c. zu bewirkenden Wahlen der Wahlmänner.

Urwahlbezirk.	Umfaßt:	Die Seelenzahl beträgt circa:	Es sind sonach zu wählen:	Wahllokal:
I.	Kl. Klausstraße No. 1—19, Domplatz No. 1—10, Domgasse, Mühlgasse No. 1—8, Kluthgasse, Ganzleigasse No. 1—4, An der Mühlpforte No. 1—9 und Schleuse, Gr. Schlamm, Kl. Schlamm, Marktplatz No. 16—19, Kleinschmieden No. 1—10. —	1500	6 Wahlmänner.	Saal im Gasthose zum Kronprinzen.
II.	Kl. Ulrichsstraße No. 1—35, Mühlberg No. 1—9, Schloßberg No. 1—5, Paradeplatz No. 1—6, Kl. Schloßgasse No. 1—9, Gr. Schloßgasse No. 1—13, Berggasse No. 1—5, Jägergasse No. 1 und 2, Bülberggasse No. 1—4, Dachriggasse No. 1—15. —	1520	6 do.	Gesellschaftszimmer auf d. Jägerberge, rechts vom Eingange.
III.	Kühler Brunnen No. 1 und 2, Gr. Ulrichsstraße No. 1—62, Am Kaufenberge No. 1—7, Spiegelgasse No. 1—13, Schulberg No. 1—20. —	1530	6 do.	Saal auf dem Kühlen Brunnen.
IV.	Schulgasse No. 1—8, Mittelstraße No. 1—21, Barfüßer Straße No. 1—19, Gr. Steinstraße No. 1—19 und 54—74, Reunhäuser. —	1500	6 do.	Saal der Geschworenen auf dem Königl. Kreisgericht.
V.	Marktplatz No. 20—25, Brüderstraße, Kl. Steinstraße, Postgasse, Rathhausgasse, Karzerplan, Gr. Sandberg, Kl. Sandberg. —	1500	6 do.	Turnsaal in der Bürger-Knabenschule.
VI.	Leipziger Straße No. 1—28 und 85—110, Neue Promenade No. 8 u. 9, Bauhof, Gr. Brauhausgasse No. 1—12 und 21—31. —	1500	6 do.	Vorderer Saal im Stadtschießgraben.
VII.	Marktplatz No. 1—3, Hohe Kräm, Gr. Märkerstraße, Kl. Berlin, Kl. Märkerstraße, Hinter der Ulrichskirche, Kl. Brauhausgasse, Kutschgasse, Kuhgasse, Gr. Berlin No. 1—9 und No. 18, Gr. Brauhausgasse No. 17—20. —	1500	6 do.	Stadtverordneten-Saal auf dem Rathhause.
VIII.	Gr. Berlin No. 10—17, Neue Promenade No. 5—7, Rannische Straße, Brunoswarte, Gr. Brauhausgasse No. 13—16, Neue Gasse, Neustadt. —	1500	6 do.	Gasthof zur Rose.

Urwahl- bezirk.	Umfaßt:	Die Seelenzahl beträgt circa:	Es sind vorach zu wählen:	Wahllokal:
IX.	Alter Markt, An der Moritzkirche, Moritzkirchhof, An der Gasse, Kl. Rittergasse, Sauffack, Sperlingsberg, Freudenplan. —	1500	6 Wahl- männer.	Gasthof zum Pfug.
X.	Marktplatz No. 4—9, Schmeerstraße, Bechershof, Gr. Rittergasse, Zapfenstraße. —	1500	6 do.	Saal im Waage- Gebäude.
XI.	Marktplatz No. 10—15, An der Marienkirche, Schülershof, Zentnergasse, Trödel, Steinbocksgasse, Hallgasse, Hallmauer, Bärngasse, Grase- weg. —	1500	6 do.	Goldener Ring.
XII.	Gr. Klausstraße, Schmale Gasse, Thalergasse, Kut- telsporte. —	750	3 do.	Gasthof zur Stadt Zürich.
XIII.	Leitergasse, Fleischergasse, Gr. Ballstraße, Kl. Ballstraße, Bockshörner, Am Kirchthore, Vor dem Kirchthore, Jägerplatz. —	1550	6 do.	Unterer Saal auf dem Jägerberge.
XIV.	Breitestraße, Geißstraße. —	1530	6 do.	Saal beim Schenkwirth Dehring.
XV.	Harz, Promenade No. 3—16, Weidenplan, Ka- pellen-gasse, Unterberg, Gartengasse. —	1520	6 do.	Saal im Neumärker Schießgraben.
XVI.	Vor dem Geistthore, Harzgasse, Scharrngasse, Promenade No. 1 und 2, 17—28, Brunnen- platz, Brunnengasse, Luckenstraße, Gr. Stein- straße No. 20—53. —	1520	6 do.	Zur Rosenthal.
XVII.	Schimmelgasse, Vor dem Steinthore, An der Magdeburger Chaussee, An der Merseburger Chaussee, Am Bahnhofe, Bahnhofstraße, Kö- nigsstraße, Frankensstraße, Landwehrstraße, Leip- ziger Platz, Leipziger Straße No. 48—64. —	1500	6 do.	Zur Bürgergarten.
XVIII.	Hinter der Stadtmauer, Martinsberg, Gottesacker- gasse, Löpferplan, Martinsgasse, Leipziger Straße No. 29—47 und 65—84, Neue Pro- menade No. 1—4. —	1500	6 do.	Hinterer Saal im Stadtschießgraben.
XIX.	Frankenplatz, Steinweg, Vor dem Rannischen Thore. —	1530	6 do.	Gymnasiaal d. deutsch. Schulen auf d. Fran- cösischen Stiftungen.
XX.	Mauergasse, Taubengasse, Kl. Lerchenfeld, Am Stege, Mittelwache, Sommergasse. —	1500	6 do.	Großer Versammlungs- saal auf den Fran- cösischen Stiftungen.
XXI.	Lange Gasse, Deiboldts-gasse, Hospitalplatz, Am Hospital, Bäcker-gasse, Unterplan, Saalberg. —	1500	6 do.	Apollo-Garten.
XXII.	Oberglauchau, Weingärten, Vor dem Hamsterthore, Schützengasse, Hirtengasse. —	1500	6 do.	Saal im Glauchauschen Schießgraben.
XXIII.	An der Glauchauschen Kirche, Am Moritzthore, Gers- renstraße, Fischerplan, Rathswerder, Werder- gasse, An der Baderei, Gerbergasse, Lillengasse. —	1510	6 do.	Paradies.
XXIV.	Kellnergasse, Kuttelhof, Spitze, An der Schwenne, Klausenberstraße, Vor dem Klausenthore, Anker- gasse, Am Mühlgraben, Am Hasen und Schenke.	1500	6 do.	Eremitage.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

(Beilage.)

